

Nidwaldner Zeitung

AUSSTELLUNG

Bildnerische und musikalische Spurensuche in der Galerie Stans mit Nidwaldner Künstlerinnen

In der Ausstellung «Echos» gibt es Tonaufnahmen von Annina Mossoni und die Bildwelten von Larissa Odermatt zu entdecken.

11.09.2024, 05.00 Uhr

Die Nidwaldner Künstlerinnen Larissa Odermatt und Annina Mossoni begeben sich für die Ausstellung «Echos» in der Galerie Stans auf Spurensuche in ihrer Geschichte. Sie treten in ihren Werken in den Dialog mit ihrer Herkunft und wagen so einen Versuch, Geschichten zu erzählen, die waren, sind und werden. Die Ausstellung wird ein Eintauchen in die Tonaufnahmen von Annina Mossoni und die Bildwelten von Larissa Odermatt.



Larissa Odermatt interpretiert das fotografische Erbe ihres Grossvaters neu.

Bild: Larissa Odermatt/Galerie Stans

Die Filmemacherin und Fotografin Larissa Odermatt beschäftigt sich für die Ausstellung «Echos» in der Galerie Stans mit den Themen Sehnsucht, Vermissen, Suchen und Wiederbeleben. Dafür arbeitet sie mit dem fotografischen Erbe ihres verstorbenen Grossvaters, welches aus unzähligen Dias besteht. Die Neuinterpretationen seiner Fotografien machen es Larissa Odermatt möglich, seinen Blickwinkel einzunehmen und gleichzeitig ihre eigene Perspektive zu reflektieren.

Gastkuratorin Eva Maria Odermatt

Jedes Jahr vergibt die Galerie Stans eine Ausstellung an ein Gastkuratorium. Als die Gastkuratorin Eva Maria Odermatt für die Ausstellung in der Galerie Stans Larissa Odermatt anfragte, war dieser



Annina Mossoni (links) und Larissa Odermatt präsentieren in der Galerie Stans die Ergebnisse ihrer bildnerischen und musikalischen Spurensuche.

Bild: zvg

verwoben. (zvg)

Hinweis

Die Ausstellung in der Galerie Stans dauert vom 19. Oktober bis zum 24. November. Sie ist jeweils von Donnerstag bis Sonntag bei freiem Eintritt geöffnet. Vernissage: Samstag, 19. Oktober, 15 bis 18 Uhr. Mehr Infos unter www.galeriestans.ch.

gleich klar, dass sie die Sängerin, Musikerin und Klangkünstlerin Annina Mossoni einbeziehen würde: «Ihre Musik und Klangkunst widerspiegeln für mich exakt diejenigen Emotionen, die während des Erschaffens dieser Arbeit bei mir entstanden sind.»

Annina Mossoni widmet sich in dieser Ausstellung ihrer Heimat und ihren Wurzeln. Sie reist von ihrer Wahlheimat Bern zurück an ihren Geburtsort Nidwalden und unternimmt Klang-Forschungs-Reisen. Die gesammelten Momentaufnahmen werden von Annina Mossoni zu einer Klanginstallation